

# Projektbeschreibung

## Bühne frei Projekt Sargans



### Einleitung

Ich bin überzeugt, dass die aktuelle Zeit viele schon vorhandene Ängste verstärkt. Es ist dringend nötig über das Thema Angst zu sprechen. Dies ist das Hauptthema des neuen Musicals von BÜHNENREIF.

Mit dem Musicalprojekt haben Laien aus allen Generationen die Möglichkeit Teil des professionellen Musicals zu werden. Im Chor, in der Tanzgruppe und als Theaterstatisten stehen alle gemeinsam auf der Bühne.

Menschen erleben Gemeinschaft und können neue Freundschaften knüpfen. Ihre kreativen Fähigkeiten werden gefördert. Es gibt ein Miteinander der Generationen und eine nahe Verbindung zwischen Profis und Laien. Das Thema des Stücks wird vom Tabuthema zum Diskussionspunkt. Filme und Bühnenstücke haben die grosse Chance die Zuschauer:innen durch Identifikation mit den Figuren mit ihrem Innenleben zu konfrontieren und sie auf einen Weg mitzunehmen. Die Dialoge bieten Vorlagen für eigene Gespräche und die Musik und Bilder können ganzheitlich positiv prägen. Unsere Mischung von Film und Liveperformance eignet sich dafür sehr gut.



## Projektdetails

### Veranstalter:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Sargans, Mels-Vilters-Wangs

### Mitmachen:

Es besteht die Möglichkeit im Chor mitzusingen, in der Tanzgruppe zu tanzen oder kleine Theatereinsätze zu übernehmen. Es braucht keine Vorkenntnisse.

### Proben Kirche Sargans:

12.1.23

19.1.23

26.1.23

2.2.23 jeweils Donnerstag 18.15 bis 22.00 mit einfachem Abendessen

4.2.23 Samstag 10.00 -17.00

### Proben und Aufführungen in der Markthalle Sargans:

Durchlaufprobe Donnerstag 9.2.23 18.15

Hauptprobe Freitag 10.2.23 18.15

Aufführung Samstag 11.2.23 19.30

Aufführung Sonntag 12.2.23 17.00

### Musicalgottesdienst

Sonntag 26.2.23 amPuls Gottesdienst 18.30 Kirche Sargans mit Mitwirkung des Bühne frei Teams

### Kosten

Mitwirkende bezahlen einen Projektbeitrag für Abendessen, Chormaterial, etc.

140.- Erwachsene

90.- Lehrlinge/Studierende/Schüler:innen

## INHALTLICHES

### EDEN NOW

#### Wenn das Leben Kopf steht

Pater Ingo hinterlässt Damian einen alten Koffer mit geheimnisvollem Inhalt. Als er endlich wieder gesund ist, ist es schon zu spät. Mit der Hausräumung ist sein wertvolles Erbe verschwunden.

Simon steckt mitten in der Krise. Nach seiner Lehre als Orgelbauer findet er keine Arbeit, seine Katze ist sein bester Freund und er sieht seine Angst bestätigt, ein Looser zu sein. Bei einem Gelegenheitsjob findet er eine Zukunftsperspektive.

Ein multimediales Musical über Menschen wie du und ich, die ihren tiefsten Ängsten begegnen müssen und dabei Hilfe mit himmlischer Handschrift bekommen.

### Form

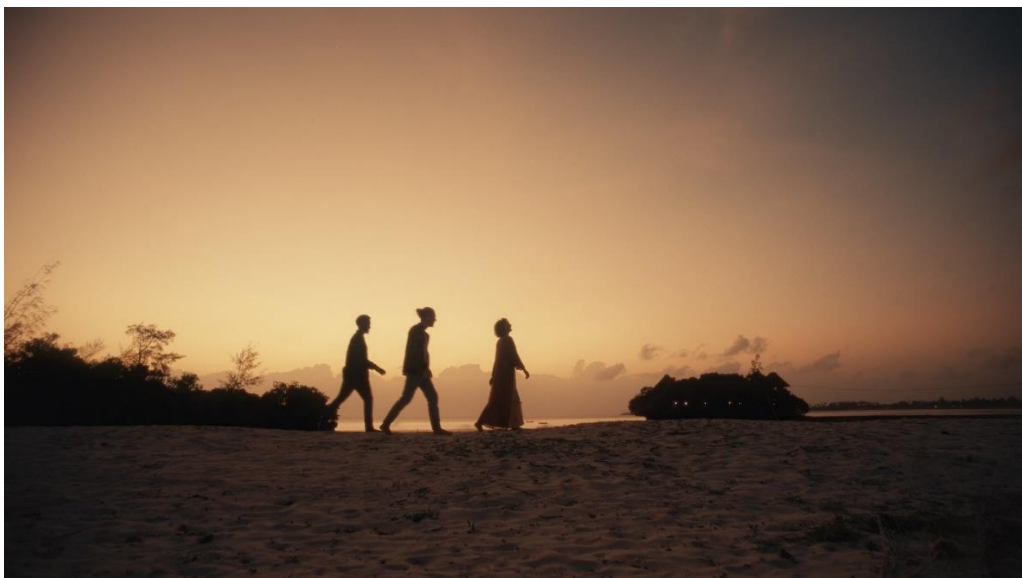
Erzählt wird die Geschichte mit einer Mischung aus Film- und Liveelementen. Aus der Filmwelt nehmen wir die Schönheit und Emotion der Bilder, die unbeschränkten Möglichkeiten für Raum und Phantasie und die Chance in kurzer Zeit viel Inhalt zu vermitteln.

Die unmittelbare Verbindung mit dem Publikum, der schöpferische Prozess des im Moment und immer wieder anders Spielens und die Kraft von Musik, Gesang und Tanz sind der Gewinn der Liveperformance.

EDEN NOW ist eine abendfüllende Filmmusicalproduktion mit der dann während mindestens zwei Tourneen in der deutschen Schweiz Aufführungen gespielt werden.

### Musik

EDEN NOW wird geprägt von der Musik von Patric Scott, Komponist, Sänger und Musicaldarsteller aus Gams. Er hat den Titelsong «Nicht mehr allein» und die Filmmusik komponiert und arrangiert und er macht auch das Solocoaching. Sonst finden sich im Stück viele bekannte Songs, unter anderen von John Miles, Sara Bareilles, Michael Patrick Kelly und Baschi.





## Team

Geschichte, Regie, Produktionsleitung  
Titelsong, Filmmusik und Solocoaching  
Bühne frei Team

Chorleitung und Arrangements  
Choreografie  
Filmproduktion  
Kamera  
Rolle Hekima (die Weisheit)  
Rolle Moyo (das Herz)  
Rolle Muumba (der Schöpfer)  
Rolle Damian Winterhalter  
Rolle Simon Schmid  
Rolle Urs Neuenschwander  
Rolle Angela Frei  
Rolle Tina Gottschall  
Rolle Andreas Bauer  
Piano  
Drums  
Bass  
Gitarre  
Tanz, Backings, Nebenrollen

Make up

Maya Heusser, Schiers  
Patric Scott, Gams  
Maya Heusser, Leah Leuenberger,  
Nathanael Mägli, Ralf und Heidi Rupf  
(Sozialdiakone Sargans)  
Chantal Hürzeler, Oftringen  
Giovanni De Domenico, Hamburg  
Timo Stump, Wollishofen  
Noah Debbabi, Davos  
Marianne Liesch, Malans  
Timo Stump, Wollishofen  
Silas Mwangi Irungu, Nairobi  
Christian Hunziker, Affoltern am Albis  
Christian Gutte, Gossau ZH  
Beni Hunziker, Hätzingen  
Leah Leuenberger, Wichtrach  
Anja Felder, Wetzikon  
Nathanaël Mägli, Schlieren ZH  
Christian Ammann, Igis  
Flavio Gartmann, Landquart  
Stefan Vonwiller, Winterthur  
Markus Mantel, Domat-Ems  
Gisela Rade, Masans  
Andrea Tobler, Zizers  
Mael Wyss, Zizers  
Anna Zimmermann, Schiers  
Vera Heusser, Schiers  
Julia Arbenz, Chur  
Jamina Brenner, Wald SG  
Angela, Chur  
Isabel di Donato, Domat-Ems

## Figurenbeschriebe

**Damian Winterhalter** (35) arbeitet in einer Anwaltskanzlei. Er hat durch eine überwundene Spielsucht einen grossen Berg Schulden. Dafür schämt er sich sehr. Niemand darf es wissen und er will die Schulden sobald als möglich abzahlen. Das geerbte Buch könnte ihm helfen das Ziel zu erreichen. Darum wird er nichts unversucht lassen, um sein Erbe zurück zu bekommen.

**Simon Schmid** (25) ist gelernter Orgelbauer, findet aber nach seiner Ausbildung keine Anstellung. Er liebt Musik, ist ein introvertierter und kreativer Mensch. Zur Zeit ist sein bester Freund seine Katze Hans, ihr vertraut er seine Gedanken und Gefühle an. Die Arbeitslosigkeit hat ihn in eine Passivität und Selbstunsicherheit getrieben. Seine Lebensangst, zu nichts zu gebrauchen - ein Looser - zu sein, hat sich bestätigt. Der Inhalt des gefundenen Koffers gibt ihm eine wichtige und wertvolle Aufgabe und eine neue Identität als Kursleiter. Er selbst und seine Schützlinge können sich bald nicht mehr vorstellen ohne die Impulse aus dem Buch der Weisheit zu leben.

**Urs Neuenschwander** (51) hat die letzten 20 Jahre in Kenia als Grundwasserspezialist gearbeitet. Kurzfristig wurde seine Projektarbeit beendet. Ungeplant und unerwartet findet er sich nun wieder in der Schweiz. Er hat Status, Identität und Lebenssinn verloren und kommt nur schlecht mit den Veränderungen der Schweizer Gesellschaft und mit dem Überfluss zurecht. Er fühlt sich von Gott verlassen und vergessen und er fragt sich, warum der Glaube ausgerechnet in der Krise nicht wirklich zu funktionieren scheint. Er wird Teilnehmer des Kurses in der Hoffnung Hilfe und Anschluss zu finden.

**Angela Frei** (35) hat vor zwei Monaten ihr erstes Baby, ein langerhofftes Wunschkind, bekommen. Eigentlich sollte nun alles gut sein. Aber Angi findet sich in diesem neuen Mutterland nicht zurecht. Sie erwartet von sich glücklich und zufrieden zu sein und ist alles andere als das. Sie fühlt sich unfähig, unsichtbar und gefangen in diesem für immer veränderten Leben. Gibt es einen Ausweg aus diesem lebenslänglich? Im Kurs sucht sie einen sicheren Ort, um über diese Gefühle sprechen zu können.



**Tina Gottschall** (27) ist endlich am Ziel ihrer Träume angekommen. Sie hat nach einem langen, harten Jurastudium endlich ihren Master in der Tasche und auch gleich einen Job bekommen. Dass sie lange Arbeitstage investieren muss, war ihr von Anfang an klar. Trotz gutem Lohn, schöner Wohnung und beruflichen Erfolgen fühlt sie sich unruhig und getrieben, abschalten ist fast nicht möglich. Ihre grosse Angst Fehler zu machen, bestimmt ihr Verhalten. So hat sie sich das Ankommen in dem, was sie Erwachsenenleben nennt, nicht vorgestellt. Sie hofft, im Kurs etwas zu lernen, das ihr aus dieser Quarterlife-Krise hilft.

Man könnte sich fragen, warum **Andreas Bauer** (38) sich an diesem Kurs beteiligt. Er hat in den letzten Jahren seine Fensterbaufirma aufgebaut und mit einer innovativen Neuerung sicher auf dem Markt etabliert. Er wirkt selbstbewusst, steht mit beiden Beinen im Leben und wird als Chef und als Mitglied des Gemeinderates sehr geschätzt. Dies alles hilft ihm aber nicht, mit der noch ganz frischen Diagnose zurecht zu kommen. Er wird nur noch ein paar Monate leben. Wie kann er sich damit abfinden und verhindern, dass ihn die ganz grosse Angst vor dem Sterben jetzt schon aus dem Leben nimmt?

Im vererbten Koffer findet sich das **Buch der Weisheit**. Wer in diesem Buch liest, erfährt etwas über die Geheimnisse des Lebens. Diese Sequenzen werden als Filme produziert.

In diesen Filmen ist die Hauptfigur **die Weisheit**. Ihr Name ist Hekima. Sie erzählt in poetischen Bildern, Worten und Musik Geschichten über die grössere Dimension dieser Zeit und stösst Gedankenprozesse an, die für die Hilfesuchenden lebensverändernd und hoffnungsvoll sind. Wir sehen die herzliche Gemeinschaft der Familie, die das Land der Weisheit regiert, und sind Teil von Ereignissen, die eine Sehnsucht nach Zuhause wecken.



## Musicalinhalt

Damian liegt krank im Bett, als er die Nachricht bekommt, dass der katholische Priester aus seiner Jugend gestorben ist und ihm einen Koffer mit wertvollem Inhalt hinterlässt. Er muss ihn einfach abholen, bevor die Wohnung geräumt wird.

Simon bekommt von einem Kollegen den Hausräumungsjob mit dem Brockiteam vermittelt. Während Damian krank im Bett liegt, wird die Wohnung geleert. Simon rettet den schönen Koffer aus der Mulde und nimmt ihn zu sich nach Hause. Er entdeckt im Koffer das alte Buch der Weisheit und Kursunterlagen dazu. Als er selbst das Buch aufschlägt und eine erste Begegnung mit der Weisheit macht, ist für ihn klar, dass er dieses Wissen mit anderen teilen muss.

Schon bald findet sich eine bunte Gruppe von Menschen, die den Kurs besuchen wollen. Immer wieder stehen Simon die eigenen Selbstzweifel und Unsicherheiten im Weg, aber die positiven Auswirkungen der Weisheit und der Kursübungen sind offensichtlich.

Damian sucht aufgebracht nach seinem Erbe. Er stellt in der Brocki und dem Recyclinghof alles auf den Kopf. Aber er kommt nicht weiter. Immer wieder ist Damian eigentlich sehr nah am Ziel. Er arbeitet mit Tina zusammen, aber irgendwie wird nie klar, dass die neue Freiheit und Lebensfreude, die Tina erlebt, in engem Zusammenhang stehen mit dem gesuchten Koffer. Er wohnt auch im selben Wohnblock wie der gesuchte Simon Schmid. Ihre Wege kreuzen sich, aber sie lernen sich lange nicht kennen.

Ob und wie der Koffer seinen Weg zurück zum rechtmässigen Besitzer findet und was das für Simon bedeutet, finden die Zuschauer:innen erst ganz am Schluss heraus.

